

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 21 (1945-1946)
Heft: 12

Rubrik: Wie ich Kochen lernte : eine neue Rundfrage für Männer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



WIE ICH KOCHEN LERNT

Eine neue Rundfrage für Männer

Gehören Sie zu den glücklichen Männern, die nicht nur gern ein gutes Beefsteak essen, sondern es ebenso gern manchmal selber zubereiten? Dann beteiligen Sie sich an unserer neuen Rundfrage!

Es ist eine Freude, sich mit einem Mann, der kochen kann, über das Essen zu unterhalten. Vielleicht, weil nur der besonders Kochbegabte diese Kunst beherrscht, vielleicht auch, weil er in seiner Eigenschaft als Amateur eine gewisse Distanz zu den Verrichtungen hat und deshalb imstand ist, kluge Betrachtungen darüber anzustellen.

Hier interessiert es uns, zu vernehmen, wie Sie kochen gelernt haben: In Ihrer Jugend zu Hause, als Erwachsener aus praktischen Gründen, oder irgendwann aus reiner Freude am Kochen. Wer war Ihr Lehrmeister? Benützten Sie Kochbücher dazu?

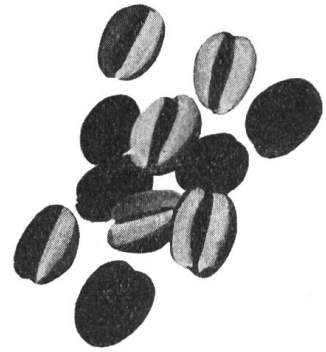
Knüpfen Sie an die sachliche Darstellung Ihres Koch-Werdeganges allgemeine Gedanken über das Thema. Finden Sie es richtig, daß Männer kochen können? Warum? Hat es auch Nachteile? Weshalb haben Sie Freude daran? Welche Ratschläge möchten Sie den Frauen erteilen?

Schreiben Sie uns bis zum 15. September. Angenommene Beiträge werden honoriert.

*Helen Guggenbühl,
Redaktion des «Schweizer-Spiegels»,
Hirschengraben 20, Zürich 1.*

Illustration von Hugo Wetli

Ein Welterfolg



NESCAFÉ

*Extrakt aus reinem Kaffee
mit natürlichem Aromaträger.*



*Der Qualitätskaffee, in der Schweiz
hergestellt für den schweizerischen
Geschmack.*

*Nescafé ist der erste Kaffee-Extrakt
aus reinem Kaffee in Pulverform,*

*in dem das volle Aroma der zur Fa-
brikation verwendeten, ausgewähl-
ten Kaffee-Mischung erhalten blieb.*

Enthält keinen Zusatz.

*Kosten Sie ihn, und Sie werden von
seinen überlegenen Eigenschaften
überzeugt sein.*

Für den Milchkaffee ver-
wenden Sie Nescafé.

EIN  PRODUKT